

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832  
1823**

57 (17.7.1823)

# Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 57. Donnerstag den 17. July 1823.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigsten Privilegio.

## Bekanntmachungen.

Die Kopial-Gebühren bey hiesigem Stadtamts-revisorat sind, wie solche bisher ebenfalls erhoben wurden, auf 8 kr. für den ganzen Bogen und 4 kr. für den halben Bogen bestimmt worden; welches man in Gemäßheit höherer Verordnung hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringt.

Karlsruhe den 1. July 1823.

Großherzogl. Stadt-Direction.

(3) Karlsruhe. [Die Regulirung der Holzpreise betreffend.] Von dem diesseitigen tannen Holz-vorrath wurde eine Parthie geringerer Qualität größtentheils Senkholz ausgeschossen und nach Verfügung hochpreißlicher Oberforst-Commission

für das Mees tannen Senkholz 7 fl. 6 kr. so wie für das Mees Prügelholz, welches aus Birken-Scheiter- u. Birken- und Buchen-Bengelholz bestehet . . . 10 fl. 6 kr. einschließlich Meesgeld, angesetzt, um welche Preise die Holzsaatungen an den festgesetzten Holztagen, Montag, Mittwoch und Freitag bei diesseitiger Floßholzverrechnung künftighin abgegeben werden.

Karlsruhe den 27. Juny 1823.

Großh. Floßholzverrechnung.

Dr. Herrmann.

(1) Karlsruhe. [Aufforderung.] Zum Behuf der Erbtheilung des verstorbenen Goldadlerwirths Vorholz dahier, werden alle diejenigen, welche an dessen Verlassenschaft etwas zu fordern, oder dahin zu bezahlen haben, erinnert, sich binnen 14 Tagen bei dem Pfleger Hr. Ministerial-Registrator Hofmann zu melden, und resp. Zahlung zu leisten.

Karlsruhe den 3. July 1823.

Großherzogl. Stadt-Ämterrevisorat.

(1) Karlsruhe. [Aufforderung.] Die Verlassenschaft der kürzlich verstorbenen Magdverdingerin

Invalide Langs Wittwe, wird demnächst ihren Erben ins Ausland übersendet, wer nun etwas rechtmäßig an sie zu fordern hat, muß sich binnen 8 Tagen bei dem Waisenrichter Turban melden.

Karlsruhe den 14. July 1823.

Großh. Stadtamts-Revisorat.

(3) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Da auf außergerichtlichem Wege keine Verwandte von der am 24. Jenner d. J. mit Tod abgegangenen Bürger und Pfeifenbändler Alois Kreuter'schen Ehefrau, Margaretha geb. Busmayer, angeblich von Hünfeld bey Fulda gebürtig, haben ausfindig gemacht werden können, so wird nunmehr gegenwärtige Ediktalladung erlassen, unter dem Rechtsnachtheil daß wenn nicht binnen 3 Monaten sich erbberechtigte Verwandte gedachter verstorbenen Alois Kreuter'schen Ehefrau dahier bey dem Stadtamtsrevisorat melden, und gehörig ausweisen würden, deren hinterbliebener Ehemann Alois Kreuter, landrechtlicher Ordnung nach als deren Erbfolger in Besitz und Gewähr ihrer Verlassenschaft werde eingesetzt werden.

Karlsruhe den 24. Juny 1823.

Großh. Stadtamt.

(3) Karlsruhe. [Abhanden gekommene Pfandurkunde.] Auf dem ehemaligen Handelsmann Karl Meier'schen und nunmehr Wilhelm August Wieland'schen Hause dahier, sind für den Herren Kammerherrn von Röder im Pfandbuch 2000 fl. eingetragen, die nach vorgezeigter Quittung bezahlt sind, worüber aber die, den 15. May 1792 ausgestellte Pfandurkunde abhanden gekommen ist, und von Buchhalter Wilhelm Wieland deshalb nicht vorgelegt werden kann. Da nun derselbe die Tilgung besagter Schuld aus dem Pfandbuche wünscht, so wird hiermit der etwaige Besitzer der gedachten Pfandurkunde aufgefordert, binnen peremptorischer Frist von 6 Wochen seine hieraus abzuleitenden etwaigen An-

sprüche dahier auszuführen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist, dieselbe für amortisirt erklärt werden wird. Karlsruhe den 23. Juny 1823.  
Großh. Stadtm. A.

### K a u f - A n t r ä g e.

(3) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Freitag den 18. July d. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Erben der verstorbenen Stallbedienter Heinrich Glaser seinen Wittwe ihre ererbte Behausung am Ende der Spitalstraße, zunächst beim Gasthof zum Lamm, welche zu einer Bäckerei eingerichtet ist, nebst Nebengebäude und Garten, an den Meistbietenden im Gasthaus zum König von Preußen öffentlich versteigern, die annehmbaren Kaufbedingungen können täglich bei Rath Ziegler eingesehen werden.  
Karlsruhe den 4. July 1823.

Großherzogl. Ober-Hofmarschallamts-Revisorat.

(1) Bretten. [Fruchtversteigerung.] Donnerstags den 24. d. M. Vormittags 9 Uhr werden auf diesseitigem Bureau

100 Malter Haber vom herrschaftl. Speicher in Bauerbach.

130 Malter Haber vom herrschaftl. Speicher in Föhlingen und

85 Malter Haber vom herrschaftl. Speicher in Helmsheim

öffentlich versteigert.

Bretten den 11. July 1823.

Großh. Domainenverwaltung.

(1) Karlsruhe. [Dunerversteigerung.] Dienstag den 22. d. M. Vormittags 9 Uhr wird der s. v. Pferdebedung von der Garnison Karlsruhe und Gottsauge auf ein ganzes Jahr, vom 1. August 1823 bis 1824 unter den vorgeschriebenen Conditionen, an den Meistbietenden per Pferd monatlich, öffentlich versteigert werden, welches andurch mit dem Anfügen bekannt gemacht wird, daß sich die Steigerungsliebhaber auf dem Bureau des Unterzeichneten No. 23. in der langen Straße einfinden wollen.

Hammes, Premier-Lieutenant und Regimentsquartiermeister.

(2) Karlsruhe. [Versteigerung.] Montag den 21. d. M. Vormittags 9 Uhr werden im Gasthaus zur Sonne dahier, Gold, Silber, schöne Betten, Weißzeug, Schreinwerk, eine Parthie Geflügel, Zinngeschirr, und sonstiger Hausrath gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.  
Karlsruhe den 11. July 1823.

(1) Karlsruhe. [Bauplätze feil.] Es sind mehrere große und kleine Bauplätze am Ludwigsplatz zu verkaufen; wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(3) Beyertheim. [Faß feil.] In Beyertheim im Badhaus bey Hr. Warbe liegt ein ganz neues noch nie gebrauchtes von hiesigem Hr. Küfermeister Mayer gefertigtes, mit messingener Schraube und 8 Eisernen Reifen versehenes Faß, 2 Fuder haltend, um billigen Preis zu verkaufen. Nähere Auskunft hierüber gibt das Comptoir dieses Blattes.

### P a c h t a n t r ä g e u n d V e r l e i h u n g e n.

#### Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der Zähringer Straße neben Hrn. Haber im Kammerdiener Frech'schen Haus ist der mittlere Stock zu vermieten mit 5 Zimmern und sonstiger Zugehör, und ist auf den 23. October zu beziehen.

In der Zähringer Straße No. 1. ist ein Logis im mittlern Stock an eine stille Haushaltung zu vermieten, bestehend in 2 tapezierten Zimmern, Alkof, Kammer, Küche, Keller und Holzplatz, und auf den 23. October zu beziehen.

Bei Maurer Kunz in der neuen Waldgasse ist im 2ten Stock ein Logis mit 5 Zimmern, Küche, Magdkammer, Keller, Holzremis nebst gemeinschaftlichem Waschhaus zu vermieten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der langen Straße beim ehemaligen Mühlburger Thor in No. 134. ist der mittlere Stock zu vermieten und auf den 23. October zu beziehen.

In der langen Straße am gewesenen Mühlburger Thor No. 209. ist im untern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 tapezierten Zimmern, Küche, Keller, Holzremis und Theil am Waschhaus, auf den 23. October zu beziehen.

In der Waldgasse No. 29. ist im 2ten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 tapezierten Zimmern, Kammer, Küche, Keller und Holzremis, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der alten Waldgasse No. 41. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicherkammer und gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Rittergasse No. 10. ist im 3ten Stock eine Wohnung zu vermieten, bestehend in einer Stube, Kammer, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, und im Hintergebäude ein geräumiges Zimmer, beides auf den 23. October zu beziehen.

In der Amalienstraße No. 8. ist ein Zimmer mit Bett und Möbel auf den 23. July zu vermieten.

Im Gasthaus zum König von Preußen sind mehrere gut möblirte Zimmer um billige Preise zu vermieten und täglich zu beziehen.

In der langen Straße bei Seiler Baum ist ein Logis zu verleißen vornheraus, bestehend in Stube, 2 Kammern, Küche, Keller, Holzplatz und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der langen Straße, ohnweit dem neuen Museum, ist ein Logis von 2 Zimmern im Hintergebäude für einen ledigen Herrn mit oder ohne Möbel sogleich oder Monatweise zu vermieten.

In der langen Straße No. 57. bei Schreinermeister Ludwig Schulz ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend aus Stube, Kammer, Alkof, Küche, Holzplatz und Keller, und kann auf den 23. October bezogen werden.

Bei Handelsmann Bürge in der langen Straße sind 2 Logis bis den 23. October zu vermieten, bestehend im 2ten Stock in 2 Zimmern, Küche, Speisekammer, Holzplatz und Keller; im dritten Stock 3 Zimmer, Küche, 2 Speisekammern und Keller.

Bei Schneider Häuser in der neuen Walzgasse, nahe am Ludwigsplatz, ist im obern Stock ein Logis zu verleißen, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. October zu beziehen.

Im innern Zirkel, nahe beim Gasthaus zum Darmstädter Hof im Hause No. 17., ist im untern Stock ein geräumiges, schön tapeziert und möblirtes Zimmer zu vermieten und sogleich oder auf den 1. August zu beziehen.

Bei Handelsmann Friedrich Geßel in der neuen Walbhornstraße ist auf dieses Quartal oder auf den 23. October ein Logis im obern Stock zu verleißen, bestehend in 2 Stuben, einer Magdkammer, Küche, Keller, Holzschopf nebst allen Bequemlichkeiten.

In der Akademiestraße No. 28. bey Kammerdiener Seyfried ist im Hintergebäude für eine stille Haushaltung ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller, auf den 23. October zu beziehen.

Bei Adolph Hirsch in der neuen Adlergasse ist der zweite Stock auf den 23. October zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, Küche nebst dazu gehörigem Keller, Holzremis, Stallung zu einem Pferd und Antheil am Waschhaus; auch wird auf Verlangen der halbe Garten dazu gegeben. Bei eben demselben ist ein hübsches möblirtes Zimmer zu vermieten und kann täglich bezogen werden.

Im großen Zirkel No. 12. ist der mittlere Stock auf den 23. October zu vermieten.

tergasse bis zur Walzgasse und vom äußern Zirkel bis in die Amalienstraße ein Logis von 3 Zimmern nebst andern dazu gehörigen Erfordernissen vornheraus auf den 23. October d. J. zu mieten gesucht. Wer ein solches abzugeben hat, beliebe im Comptoir dieses Blattes die Anzeige davon zu machen.

### Bekanntmachungen.

(3) Karlsruhe. [Kapital zu verleißen.] Es liegen 400 fl. Pflegegelder gegen erste gerichtliche und doppelte Versicherung zu 5 pCt. für hiesige Stadt, oder hiesiges Landamt zum Ausleihen parat. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(3) Pforzheim. [Anzeige.] Die Unterzeichneten zeigen anmit an, daß sie, um ihre gnädigst privilegirte Wollentuch-Fabrik bey ihrer ohnehin vollständigen Einrichtung an nichts mangeln zu lassen, eine Tuchweberinrichtung (Decatisier-Maschine) ganz nach französischer Art, errichtet haben.

Finkenstein et Comp.

(3) Karlsruhe. [Rippoldsauer Wasser.] Frisches Rippoldsauer Wasser ist zu haben bei Franz Ph. Schalk.

(3) Karlsruhe. [Unterrichtsanerbiten.] Ein hier angestellter junger Mann, er bietet sich zum Privatunterrichte in den alten Sprachen, der hebräischen, griechischen und lateinischen, für Anfänger oder Vorgeschrittene, so wie als Hauslehrer bey soliden Familien in den Fächern der humanen Bildung. Nähere Auskunft gibt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Ludwig Kallmann in der Durlacher Thorstraße No. 24. wohnend, empfiehlt sich im Zimmermalen, Schilderschreiben, und alle in dieses Fach gehörige Arbeiten, verspricht gute und billige Arbeit und bittet um geneigten Zuspruch.

(2) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Eine schon bejahrte Frau, welche in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle als Haushälterin oder Kindererzieherin zu erhalten. Höhere Auskunft ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] Eine Frau von gesetztem Alter, die mit Kindern gut umzugehen weiß, wird in Dienst gesucht, und kann im Comptoir dieses Blattes das Nähere erfragt werden.

Fremde vom 11. bis 14. July

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Erbprinzen. Hr. Minderop, Kaufmann von Rotterdam. Hr. Baron v. Bomprist da'er. Hr. Sebr. Kieng, Edelknecht aus England. Hr. Starck, Ge-

(3) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Für eine stille Haushaltung wird in der Gegend von der Rit-

keral daher. Hr. Moll, Kaufmann aus dem Haag. Hr. Baron v. Owen mit Gattin aus Weitin. Hr. Burckhardt, Kaufmann von Basel. Hr. Seymon, Partikulier mit Gattin von Kachen. Hr. Schick, Kaufmann mit Familie von Lübeck. Mad. Kubert von Paris.

Im Kreuz. Hr. Witter, Kaufmann von Paris. Hr. Casel, Kaufmann von Tübingen. Hr. Baron von Minutoli, k. preuß. Generalleutenant mit Gattin aus Berlin. Hr. Welcker, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Boigt, Wundarzt daher. Hr. Mannberger, Kaufmann von Straßburg. Hr. Nicolaus, Partikulier von Polowins. Hr. Lesebre, Fabrikant von Straßburg. Hr. Schmidt, Pfarrer von Kallsheim. Hr. Kast, Kaufmann von Bernsbach. Hr. Müller, Kaufmann von Amsterdam. Herr Lindemann, Kaufmann von Moriakirch. Mad. Jähringer von Freiburg. Hr. Krug, Partikulier von Prag. Hr. v. Dawans, Kreisrath von Mannheim. Hr. Buns, Oberamtsrichter von Ludwigsburg. Hr. Niebhardt, Gerichts-Assessor von da. Mad. Leehardt von Mannheim. Hr. Engelbrecht, Schauspieler von Augsburg. Hr. Gans, Kaufmann von Gölz. Hr. Sutzer, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Wolff, Kaufmann von Bonn. Hr. Vermus, Kaufmann mit Familie von Frankfurt. Hr. Ceverai, Offizier von Paris.

Im Darmstädter Hof. Hr. Koopmans, Kaufmann aus Amsterdam. Hr. Koopmans, Student von da. Hr. Weil, Kaufm. aus Cassel. Hr. Dürr, Kfm. von Lahr. Hr. Siegle, Kaufm. von Pforzheim. Frau von Spencer mit Familie aus England. Hr. Graf Dentson, von Heidelberg. Hr. Meise, Kaufm. von Hauenslein. Hr. Zimmern, Kaufm. mit Gattin von Heidelberg. Hr. Wener, Kaufm. von Mannheim.

Im Jähringer Hof. Hr. Menicopi, Partikulier mit Familie aus Italien. Hr. Versch, Kaufm. von Lichtenau. Hr. Bonghammer, Kaufm. von Giberfeld. Hr. Schmierer, Kaufmann von Mainz. Hr. Graf von Reinoder mit Familie aus Prag. Hr. Schneider, Assessor von Coblenz. Hr. Kraus, Rechtspractikant v. Stuttgart. Hr. Lind, Weinhändler von Einzheim. Hr. von

Lang, GeneralMajor aus O. O. Hr. v. Schweizer, Regierungs-Director aus Hannover. Hr. Marquard, Kaufmann von Krüssel. Hr. Weiler, Partikulier von München. Herr von Becker, Obrist mit Tochter von Landau.

Im Kaiser. Hr. Cornelius, Oberbürgermeister von Wähl. Hr. Babier, Kaufmann von St. Wasien. Hr. Walty, Kaufmann von Raderswyl. Hr. Dieb, Partikulier von Zwingenberg. Hr. Metzger, Kaufmann von Kaffatt.

Im schwarzen Bären. Hr. Wages, Partikulier von Straßburg. Mad. Scholl von da. Hr. Eddler, Kaufmann von Kall. Hr. Hoppenfeld, StadtDirector mit Familie aus Hannover. Hr. Puffon, Hr. Spailo und Hr. Desfontaine, Ingenieure v. Straßburg. Hr. Dennig, Partikulier von Pforzheim.

Im goldenen Däsen. Hr. Haffesbring, Kaufmann von Rahrort. Hr. Widmer, Kaufmann von Luzern. Hr. Steperer, Kaufmann von Offenburg. Herr Groos, Universitäts-Buchhändler von Heidelberg. Herr Luis, Förster von Münsterthal. Hr. Lepper, Pfarrer von Hasel. Hr. Diets, Kaufmann von Lahr.

Im Ritter. Hr. Merck, Kaufmann von Würzburg. Hr. Kriz, Kaufmann von Brünn. Hr. Friedlein, Kaufmann von Karlsbuden. Hr. Ofter, Kaufmann von Gölz. Hr. Meyer, Partikulier von Pirmont. Hr. Knoose, Dr. von Rudoisbadt. Hr. Lang, Kaufmann von Uim.

Im der Sonne. Hr. Grohe, Kaufmann von Mainz. Hr. Meyer, Partikulier von Mannheim.

Im rothen Haus. Hr. Schüg, Kaufmann von Augsburg. Hr. Heremann, Kaufmann von Mannheim.

Im Privathäusern. Frau Gräfin Colombi mit Fräulein Tochter von Würzburg. Hr. Franz, Secretär von Wertheim. Mad. Stein von Stuttgart. Hr. Ebbnig, Buchhändler von Mährhausen. Frau von Barode von Bruchsal. Frau Kreisrätthin Schmucl von Mannheim. Hr. Stern, Professor von Gernsbach.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 12. July 1823.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.				Fleischare.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Ein Weck zu	Pf.	Lib.	Wf.	St.	Das Pfund	kr.	kr.
Neuer Kernen	—	—	—	—	—	9	1 fr. hält	—	6	—	—	Das Pfund	8	8
Altes Kernen	8	54	8	24	8	—	dito zu 2 kr.	—	12	—	17 1/2	Gemeines	—	—
Waisen	8	—	8	—	—	—	Weißbrod zu	—	—	—	—	Rindfleisch	6	6
Neues Korn	—	—	—	—	5	30	6 kr. hält	1	7	1	7 1/2	Kuhfleisch	6	—
Altes Korn	5	30	5	30	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	Kahlfleisch	6	6
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	zu 5 1/2 kr. hält	2	—	—	—	Käupfingefl.	—	—
Gerstl.	5	24	5	24	5	20	dito zu 11 kr.	4	—	—	—	Hammelfl.	7	7
Haber	4	—	4	—	4	—	zu 5 kr. hält	—	—	2	2	Schweinefl.	7	7
Weisshorn	6	24	6	24	4	—	zu 10 kr. hält	—	—	4	1	Dahenzunge	8	8
Erbsen d. Sri.	—	—	—	—	1	20						Dahensaut	22	—
Linsen	—	—	—	—	—	—						Dahensfuß	8	8
Bohnen	—	—	—	—	—	—						Rothkopfi	22	16

(Bittnoten = Preise.) Rindschmiz das Pfund 16 kr. — Schweinefleisch 16 kr. — Butter 16 kr. Läger, gegossene 16 kr. — Seife 14 kr. — ungeschitt das Pf. — kr. 5 Eier 4 kr.

Verlag und Druck der S. F. Müllerschen Hofbuchdruckery.